



Hambrücken, 20.03.2020

**BNA-Stellungnahme zur Versorgung und zum Erwerb von Heimtieren während der Corona-Pandemie:
Verantwortungsvolles Handeln durch Tierhalter notwendig**

Der BNA begrüßt, dass die Bundesregierung Zoofachgeschäfte und Tierbedarfsmärkte von den generellen Schließungen während der Corona-Pandemie ausgenommen hat, da nicht nur spezielles Tierfutter, sondern auch entsprechende Einstreu oder technische Komponenten für die Aquaristik und Terraristik wie Filter, Pumpen oder spezielle UV-Lampen für eine tiergerechte Heimtierhaltung zwingend notwendig sind und gegebenenfalls zeitnah ersetzt werden müssen.

Der BNA erinnert im Zuge der Schließung vieler Vogel-, Tier- und Wildparks sowie Zoologischer Gärten aber daran, dass Spontankäufe von Heimtieren nicht dazu geeignet sind, Phasen sozialer Distanz - wie sie derzeit durch die Bundesregierung empfohlen werden - zu überbrücken.

Analog zur Weihnachtszeit sollten sich Eltern und Interessenten von Heimtieren daher sehr gewissenhaft über die Bedürfnisse eines gewünschten Heimtieres vor dem Kauf informieren und sich fragen,

- ob sie die Ansprüche des Tieres wirklich dauerhaft erfüllen können?
- ob die Fixkosten für Futter, ggf. Strom und Tierarztbesuche auf Dauer einkalkuliert sind?
- ob eine Versorgung des Heimtieres im Krankheitsfall oder während des Urlaubs gewährleistet ist?

Der BNA weist weiterhin nicht nur auf die Verantwortung potenzieller Tierhalter gegenüber ihrem Heimtier hin, sondern auch auf die Notwendigkeit eines verantwortungsvollen Verhaltens im Zoofachhandel im Sinne der Endkunden und des Verkaufspersonals. Entsprechende Hygieneregeln wie das Vermeiden von Händeschütteln, Husten- und Niesetikette sowie Abstand sind auch bei Beratungsgesprächen und anderen Kontaktpunkten wie beispielsweise im Kassensbereich zu beachten, um letztendlich die Versorgung der Heimtiere zu gewährleisten.

Abschließend empfiehlt der BNA Interessenten an Heimtieren, sich durch entsprechende Fachliteratur oder den Haustierberater des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (<https://www.haustierberater.de/>) über die Haltungsbedürfnisse ihres gewünschten Heimtieres zu informieren, damit eine sachlich fundierte Kaufentscheidung getroffen werden kann, welche die Bedürfnisse des Tieres in den Vordergrund stellt.

Präsidium:

Präsidentin: Dr. Gisela von Hegel
Vizepräsidenten: Dr. Gerhard Emonds,
Kurt Landes

Geschäftsführer: Dr. Martin Singheiser

Geschäftsstelle:

BNA, Postfach 11 10 / Ostendstr. 4
76707 Hambrücken
Tel.: (07255) 2800
Fax.: (07255) 8355
USt-IdNr. DE182883347
Webseite: www.bna-ev.de
E-Mail: gs@bna-ev.de

Bankverbindung:

Volksbank Bruchsal-Bretten
BLZ 663 912 00
Konto-Nr. 7455
BIC: GENODE61BTT
IBAN: DE87 6639 1200 0000 0074 55